



Newsletter VFF 02/2023

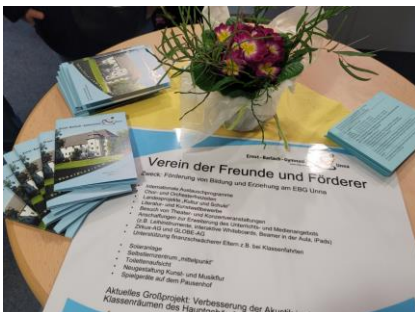
Liebe Eltern, liebe Lehrkräfte!

Hier kommt schon die Frühjahrs-Ausgabe unseres Newsletters

„Ernst der Lage“,

mit dem wir Sie wieder einmal bzgl. der Aktivitäten des Fördervereins auf den neuesten Stand bringen möchten.

Viel Spaß bei der Lektüre!



Frühlingsmarkt

Zum 2. Mal fand anlässlich der Elternsprechtage der vom Förderverein initiierte Frühlingsmarkt statt.

Im Angebot waren Pflanzen, selbstfolierte Kerzen, Grillgewürze, Vinylkunst und einiges mehr.



Vielen Dank für die Spenden und Mithilfe aus der Elternschaft!

Wer sind wir?

Nachdem wir in den letzten Newslettern bereits unsere 1. Vorsitzende Kerstin Rogalla und unsere Schatzmeisterin Birgit Brünig vorgestellt haben, machen wir nun mit unserer Beisitzerin Marion Walter weiter.

Viele unserer Aktionen wären ohne ihre kreativen Ideen längst nicht dasselbe.



„Mein Name ist Marion Walter und ich unterstütze seit 2019 aktiv den Förderverein als Beisitzerin. Meine beiden ältesten Kinder besuchen das EBG.

Die Arbeit im VFF (Verein der Freunde und Förderer) empfinde ich als sehr facettenreich und kreativ.

Es macht mir Spaß, gemeinsam etwas für das EBG und dessen Schüler zu erreichen.

Das Team des Fördervereins ergänzt sich mit all seinen Mitgliedern durch unterschiedliche Schwerpunkte und es konnte schon viel ermöglicht werden.

Gerne freuen wir uns künftig weitere aktive Eltern begrüßen zu können, die uns mit Ideen und Ihrer Unterstützung bereichern würden!“

Melden Sie sich gerne bei uns oder kommen Sie zu einer unserer nächsten Sitzungen!

Amsterdam oder Brüssel? Am liebsten – beides!



In den Osterferien fuhr Herr Schulz mit 2 Gruppen der Schule zunächst nach Amsterdam und dann nach Brüssel!



Hier einige Eindrücke:

„In der ersten Ferienwoche waren 42 TeilnehmerInnen der Anne-Frank-AG vier Tage unterwegs in Amsterdam. Besucht wurden unter anderem das Anne-Frank-Museum, der A'dam Lookout (die höchste Freiluftschaukel Europas), das Rijksmuseum (wo wir Rembrandts berühmte 'Nachtwache' bewundern könnten), die "Kirche auf dem Dachboden" und das Museum für StreetArt.



Von der Brüssel-Fahrt gibt es folgendes zu berichten:

„Gestern kehrten 38 Schülerinnen und Schüler der 'Live in Color' Demokratie AG nach einem viertägigen Aufenthalt aus Brüssel zurück.

In der 'Hauptstadt Europas' besuchten sie unter anderem das Parlamentarium, die Ausstellung 'Experience Europe' sowie das Haus der Europäischen Geschichte und wurden darüber hinaus im schwer bewachten NATO Hauptquartier und im Sitz des Europa Rats empfangen.

Zum Abschluss unserer Reise besuchten wir noch das Nationalen Holocaust Namenmonument der Niederlande, das an die rund 102.000 jüdischen Opfer aus den Niederlanden, die vom NS-Regime während der deutschen Besetzung des Landes (1940–1945) deportiert und überwiegend in den Vernichtungslagern Auschwitz und Sobibor ermordet wurden, sowie an die 220 Opfer aus der Bevölkerungsgruppe der Roma und Sinti erinnert.

Wie schon im letzten Jahr hatten alle TeilnehmerInnen eine lehrreiche Zeit, in der auch der Spaß nicht zu kurz kam, und kehrten mit vielen neuen und aufregenden Erfahrungen zurück.“
Gerald Schulz



Bei beiden Anlässen wurden den Jugendlichen nicht nur Aufbau und Tätigkeit erklärt, sondern auch die Gelegenheit zu einer spannenden Diskussion über beide Organisationen geboten.

In den vier Tagen lernten die Schülerinnen und Schüler Europa von einer ganz neuen Seite kennen und schätzen. Die Fahrt war ein voller Erfolg und kann hoffentlich im kommenden Jahr wieder stattfinden.“

Gerald Schulz / Leni Gensicke

Der VFF sponsorte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern dieser Fahrten je ein Abendessen. Wir freuen uns, dass es allen gefallen hat!

Nicht vergessen!

Wir erinnern an den nächsten Einzug der Jahresbeiträge per Lastschrift im Mai!



Für den Vorstand des Vereins der Freunde und Förderer des EBG:

Kerstin Rogalla und Tanja Sengotta